

# Masterclass Chordirigieren mit Anne Kohler, Tine Fris-Ronsfeld und dem Studiochor Pop-Up

**01. bis 04. Oktober 2026, Leipzig**

Unter der Leitung von Anne Kohler und Tine Fris-Ronsfeld bietet diese viertägige chor.com-Masterclass Chordirigieren Chorleiter:innen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in den Bereichen Dirigat, Probenmethodik, Stilistik und Präsenz vor dem Ensemble individuell weiterzuentwickeln. Im Fokus stehen Timing, Sound, Phrasing, Balance sowie gestische und verbale Kommunikation. Die Teilnehmer:innen können das Erlernte direkt zusammen mit dem Studiochor *Pop-Up* aus Detmold erproben. Ein Konzert in Leipzig, das von den Teilnehmer:innen selbst geleitet wird, bildet den Abschluss der Masterclass am Sonntag, den 04. Oktober 2026.

## **Dozentinnen:**

**Anne Kohler** ist Professorin für Chorleitung an der Hochschule für Musik in Detmold und Künstlerische Leiterin des *Bundesjugendchors*.

Sie betreut in Detmold eine Hauptfachklasse Chordirigieren und leitet das Vokalensemble *Pop-Up* sowie den Kammerchor der Hochschule, welche beide 1. Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben gewannen.

Anne Kohler studierte Schulmusik, Dirigieren und Gesang und vertiefte die Ausbildung in Meisterkursen bei Eric Ericsson, Frieder Bernius und Tonu Kaljuste. Im Bereich Jazz/Pop-Chor bekam sie wichtige Impulse durch die Zusammenarbeit mit Oliver Gies, Jens Johansen, Morten Vinter, Sascha Cohn, Peder Karlsson und Thierry Lalo.

Als Dozentin für Kurse zu den Themen Dirigieren, Stimmbildung und Jazzchorleitung sowie als Jurorin ist sie international tätig.

**Tine Fris-Ronsfeld** ist eine bedeutende Persönlichkeit in der internationalen Chorszene, wo sie für ihre künstlerische Arbeit mit *Postyr*, *Lyt*, *Syng Selected* und *Vocal Line*, als Leiterin des Aarhus Vocal Festivals und als leidenschaftliche Pädagogin bekannt ist. Als professionelle Sängerin und Chorleiterin ist Tine Fris-Ronsfeld auf großen Bühnen und bei Festivals auf der ganzen Welt aufgetreten. Im Herbst 2025 gründete sie den Chor *VoA – Voices of Aarhus*, wo sie als Künstlerische Leiterin und Dirigentin tätig ist. Tine Fris-Ronsfeld hat einen Solistenabschluss in Pop/Jazz-Chorleitung sowie einen Master-Abschluss in Pop/Jazz-Gesang von der Königlichen Musikakademie in Aarhus. Sie hat mehr als 1.000 Workshops und Coachings auf allen Niveaus geleitet und ihre Musik- und Lehrphilosophie auf führenden internationalen Konferenzen und Festivals, darunter dem World Symposium of Choral Music, vorgestellt. Zusammen mit Kristoffer Fynbo Thorning hat Tine Fris-Ronsfeld mehrere Bücher über Eisbrecher und Chor-Aufwärmübungen veröffentlicht. Sie veröffentlicht ihre Arrangements und Kompositionen regelmäßig bei dänischen und internationalen Verlagen.



### **Studiochor:**

*Pop-Up* heißt das 30-köpfige Vokalensemble der Hochschule für Musik Detmold, das von Anne Kohler geleitet wird. Der Chor sucht das musikalische Miteinander und ist stets auf der Jagd nach neuen, spannenden Arrangements, die überwiegend eigens für das Ensemble geschrieben werden. Jazzstandards, Popsongs, Gospels und Songwriter-Titel bilden das Repertoire der Gruppe. Es ist die Liebe zur A-cappella-Musik und die Suche nach der Verschmelzung der Stimmen in einem Klang, die die Sänger:innen verbindet.

*Pop-Up* ist über die Region hinaus aktiv. Das Ensemble nahm an der VocCologne, dem Aarhus Vocal Festival und dem Voice-Up Festival Istanbul teil.

*Pop-Up* gewann im Internationalen Kammerchorwettbewerb in Marktoberdorf (2017) und beim Deutschen Chorwettbewerb (2018) sowie beim Deutschen Chorfest (2025) je einen 1. Preis. Im August 2023 wurde der Chor in Istanbul beim internationalen Festival VoiceUp vom Publikum gefeiert.

### **Repertoire:**

Das Repertoire setzt sich zusammen aus Arrangements von *Vocal Line* und *Pop-Up*. Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### **Teilnehmer:innen:**

Die Masterclass richtet sich hauptsächlich an erfahrene Chorleiter:innen, die sich weiterbilden wollen. Die Zahl der aktiven Teilnehmer:innen ist auf sechs bis acht Personen begrenzt. Ausgewählte Teile der Masterclass werden auch für passive Teilnehmer:innen (Zuhörer:innen) zugänglich sein. **Die Masterclass findet auf Deutsch und Englisch statt.**

### **Bewerbungen für die aktive Teilnahme:**

Die Bewerbung erfolgt über das Formular auf unserer Website.

Bitte fügen Sie folgende Materialien der Bewerbung bei:

- Konzertmitschnitt
- Kurzer Probenmitschnitt
- Einen selbst gesungen Song, bei dem sich der oder die Bewerber:in selbst begleiten

Links zu YouTube und anderen Online-Plattformen sind willkommen. Alternativ können Sie auch eine DVD per Post schicken an: Deutscher Chorverband e. V., chor.com/Masterclass Kohler+Fris-Ronsfeld, Karl-Marx-Str. 145, 12043 Berlin, Deutschland.

**Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2026.** Eine Vorauswahl der Teilnehmer:innen wird bis spätestens Mitte August 2026 getroffen.

### **Kosten:**

Die Teilnahme erfordert das chor.com-Fachteilnehmendenticket (Gesamtticket) für 360 € / ermäßigt 180 €\*, sowie 200 € / ermäßigt 100 €\* für eine aktive Teilnahme. Die Gesamttickets gelten zudem für alle

Workshops und berechtigen zum Kauf von Konzerttickets zum Preis von 5 € (vorbehaltlich verfügbarer Plätze und nach vorheriger Buchung).

Ein Tagesticket berechtigt nicht zur aktiven Teilnahme.

Kost und Logis sind nicht im Preis enthalten und müssen eigenständig organisiert werden. Ihr Fachteilnehmendenticket erhalten Sie unter [www.chor.com](http://www.chor.com).

**Passive Teilnahme:**

Eine passive Teilnahme an den Masterclasses ist für angemeldete chor.com-Fachteilnehmer:innen auch ohne Bewerbung möglich. Die Anmeldung zu einzelnen Zeitslots erfolgt im Rahmen der Workshop-Buchungen, für diese ist einzig der Erwerb eines chor.com-Fachteilnehmendentickets Voraussetzung.

**Kontakt für Rückfragen:**

Maike Fiedler, Deutscher Chorverband e. V., Karl-Marx-Straße 145, 12043 Berlin, Deutschland  
[projektbuero@deutscher-chorverband.de](mailto:projektbuero@deutscher-chorverband.de), Tel. 030 847108930

**\*(für Studierende, Schüler:innen und Erwerbslose, Auszubildende, Teilnehmende am Bundesfreiwilligendienst, Wehr- und Zivildienstleistende, Menschen mit Behinderung ab einem GdB von 50 gegen Vorlage eines gültigen Ausweises)**

